

MACGREGOR

**MACGREGOR
Verhaltenskodex**

NACHRICHT VON UNSEREM CEO, JONAS GUSTAVSSON

Ich bin stolz darauf, den Verhaltenskodex von MacGregor vorstellen zu dürfen.

MacGregor ist führender Anbieter von maximal effizienten Lösungen für den Fracht- und Ladungsumschlag und ermöglicht damit einen nachhaltigen Seeverkehr. Aufbauend auf unserem reichen Erbe innovativer Lösungen streben wir danach, die Zukunft des Seefrachtverkehrs mitzugestalten.

Um diese Vision zu verwirklichen, müssen wir stets rechtmäßig, ethisch und nachhaltig handeln. Dieser Kodex bietet allen MacGregor-Kollegen eine wichtige Orientierungshilfe und spiegelt unser unerschütterliches Engagement für verantwortungsvolle Geschäftspraktiken wider.

Der Kodex beschreibt mehrere wichtige Richtlinien und nennt fünf Grundsätze, die all unserem Handeln zugrunde liegen:

1. Wir halten uns an Gesetze und Unternehmensrichtlinien
2. Wir sind ehrlich
3. Wir handeln mit Respekt
4. Wir sind für unser Handeln verantwortlich
5. Wir bringen unsere Bedenken zur Sprache

Bitte nutzen Sie diesen Kodex als wertvolle Ressource und lassen Sie sich bei Ihrer täglichen Arbeit davon leiten. Wenn Sie Fragen oder Bedenken bezüglich möglicher Verstöße gegen den Kodex haben, melden Sie diese bitte umgehend. Auf diese Weise schützen Sie sich selbst, Ihre Kollegen, MacGregor und unsere Stakeholder. Jedes Handeln zählt.

Der Schlüssel zum Erfolg von MacGregor liegt in den starken Beziehungen, die wir zu unseren Teams, Kunden und Partnern aufbauen. Diese Beziehungen basieren auf Vertrauen, Integrität und Respekt.

Vielen Dank für Ihr Engagement für diese Werte und dafür, dass Sie gemeinsam mit uns eine nachhaltige und erfolgreiche Zukunft für MacGregor aufbauen.

UNSER KODEX

Grundsätze des Verhaltenskodex

Die Grundsätze des Verhaltenskodex legen die grundlegenden Anforderungen an unser Verhalten fest und bilden den Mittelpunkt unserer ethischen Kultur.

Wir halten uns an Gesetze und Unternehmensrichtlinien

Wir handeln integer und tun das Richtige. Wir halten uns stets an die Gesetze und Vorschriften, an unseren Verhaltenskodex und die Richtlinien und Verfahren der MacGregor-Gruppe. Wo diese sich widersprechen, folgen wir dem höheren Standard.

Wir sind ehrlich

Wir handeln im besten Interesse von MacGregor und vermeiden Interessenkonflikte oder unethische Geschäftspraktiken. Wir sind fair, wahrheitsgetreu und transparent und fördern hohe ethische Standards.

Wir handeln mit Respekt

Wir behandeln alle Menschen - ob Kollegen, Lieferanten, Stakeholder oder andere - mit Würde und Fairness. Wir alle sind dafür verantwortlich, unser Unternehmen inklusiv zu gestalten und eine Kultur aufzubauen, die die unterschiedlichen Ansichten, Hintergründe, Eigenschaften und Kenntnisse der Menschen wertschätzt.

Wir sind für unser Handeln verantwortlich

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und sind für unsere Entscheidungen und Handlungen verantwortlich.

Wir bringen unsere Bedenken zur Sprache

Wir äußern in gutem Glauben unsere Bedenken und fragen im Zweifelsfall immer nach. Wir schaffen und fördern eine Kultur, in der Menschen ihre Bedenken ohne Angst vor Vergeltungsmaßnahmen vorbringen können.

Vision

MacGregors Vision zielt darauf ab, das Unternehmen auf Lebenszyklus und Nachhaltigkeit auszurichten, um so Lifetime Value zu schaffen.

Bei MacGregor bedeutet die Schaffung von Lifetime Value, das Unternehmen auf Lebenszyklus und Nachhaltigkeit auszurichten und sich als Unternehmen der Verantwortung für die Umwelt, der sozialen Verantwortung und einer starken Governance zu verschreiben.

Wir streben danach, unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren, die Effizienz und

Sicherheit zu maximieren und gemeinsam Lösungen zu entwickeln, mit denen unsere Kunden ihre Nachhaltigkeitsziele leichter erreichen können. Gemeinsam schaffen wir eine nachhaltigere Zukunft für die Seeverkehrsbranche und die Welt.

Wir wollen in jedem Rechtsraum, in dem wir tätig sind, ein guter Unternehmensbürger sein

Die wichtigsten internationalen Kodexe, die MacGregor unterstützt, sind:

- Die internationale Menschenrechtscharta
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte,
- UN Global Compact,
- Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und
- OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen.

Geltungsbereich

Dieser Verhaltenskodex ist ein verbindliches Dokument für die MacGregor-Gruppe. Er gilt für alle Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter von MacGregor sowie für alle Geschäftsbereiche und Funktionen innerhalb von MacGregor, unabhängig von deren geografischer Lage und der juristischen Person. Der Kodex gilt auch für Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter anderer Geschäftseinheiten (z. B. Joint Ventures), an denen MacGregor die Mehrheit der Anteile hält oder die tatsächliche Kontrolle ausübt. Wir erwarten von unseren Anbietern, Lieferanten, Auftragnehmern und anderen Geschäftspartnern, dass sie die gleichen hohen ethischen Standards haben und einhalten wie wir.

Unabhängig von unserer Position in der Organisation, wird von uns erwartet, dass wir den Verhaltenskodex fördern und einhalten. Darüber hinaus wird von Führungskräften bei MacGregor nicht nur erwartet, dass sie die Vorgaben des Kodex befolgen, sondern sie müssen auch sicherstellen, dass ihre Teams ausreichend geschult und darauf vorbereitet sind, mit einschlägigen Dilemmas umzugehen. Des Weiteren wird von Führungskräften erwartet, dass sie, wo dies erforderlich ist, Anleitung geben und anhand ihres eigenen Verhaltens stets hohe Standards zu Ethik und Compliance setzen.

Die Originalsprache dieses Verhaltenskodex ist Englisch. Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen den Übersetzungen hat das englischsprachige Dokument Vorrang.

Entscheidungsmodell



Ist die Entscheidung oder Handlung gesetzlich zulässig?



JA



Entspricht sie dem MacGregor Verhaltenskodex und Richtlinien?



JA



Werden Sie ein gutes Gefühl dabei haben, sie Ihrem Vorgesetzten mitzuteilen?



JA



Wird sie richtig wirken, wenn sie in den Nachrichten erscheint?



NEIN /
VIELLEICHT

Jedwede Antworten mit „NEIN“ oder „VIELLEICHT“ sind Hinweise darauf innezuhalten, das Thema anzusprechen, Fragen zu stellen und Rat einzuholen.

Bedenken äußern

Verstöße gegen den Verhaltenskodex von MacGregor können unsere Mitarbeiter und unser Geschäft gefährden. Sie untergraben das Vertrauen, das wir bei unseren Kunden, Aktionären und anderen Stakeholdern aufgebaut haben. Unsere Kultur offener geäußelter Kritik und unsere Nicht-Vergeltungspolitik ermutigen uns, Bedenken und Fragen zur Compliance offen anzusprechen und zu diskutieren sowie uns beraten zu lassen. Von jedem von uns wird erwartet, umgehend eine Meldung zu tätigen, wenn wir auf einen Verstoß gegen den Verhaltenskodex aufmerksam werden. Dies gilt auch für vermutete oder potenzielle Verstöße.

Bei MacGregor gibt es mehrere Kanäle, um Bedenken in Zusammenhang mit dem Verhaltenskodex zu äußern. Wir können direkt mit unserem Vorgesetzten, mit HR oder Ethics & Compliance sprechen oder den SpeakUp-Kanal nutzen. Der SpeakUp-Kanal wurde entwickelt, um Compliance-Verstöße zu melden. Über den SpeakUp-Kanal sind auch anonyme Berichte möglich, wenn wir kein gutes Gefühl dabei haben, etwas persönlich zu melden. Bei einem persönlichen Bericht wird MacGregor sein Bestes tun, um die Identität einer Person zu schützen.

Bei der Erstellung eines Berichts ist es wichtig, dass wir objektiv und wahrheitsgemäß alle Fakten und Details in Zusammenhang mit dem Vorfall angeben und nach Möglichkeit Beweise vorlegen. Wenn der Bericht über den SpeakUp-Kanal erfolgt, erhält der Berichtende eine Antwort vom Ethics- and Compliance-Team. Ethics and Compliance kann auch zusätzliche Fragen stellen und weitere Informationen anfordern.

Ethics and Compliance behandelt alle Berichte sorgfältig und entscheidet, ob eine Untersuchung notwendig ist. Alle Ermittlungen erfolgen in unabhängiger und objektiver Form nach den Untersuchungsgrundsätzen von MacGregor. Während des gesamten Verfahrens bleibt die Vertraulichkeit gewahrt. Von uns allen wird erwartet, dass wir bei Untersuchungen kooperieren. Wenn am Ende der Untersuchung festgestellt wird, dass ein Verstoß vorliegt, können Schritte um Abhilfe zu schaffen, einschließlich Disziplinarmaßnahmen verhängt werden. Der Berichtende kann gegebenenfalls Rückmeldung zu den Ergebnissen der Ermittlung erhalten.

MacGregor toleriert keine Belästigung oder Schikane und es wird keine nachteiligen arbeits- oder karrierebezogenen Folgen haben, mögliche Verstöße in gutem Glauben zu melden. Böswillige, unwahre Berichte können jedoch zu Disziplinarmaßnahmen führen.

BEREICHE

Mensch und Gesellschaft

Menschen- & Arbeitsrechte

Wir respektieren die Menschenrechte in unseren Betrieben und in unserer gesamten Wertschöpfungskette.

Was wir wissen müssen

- Alle Menschen haben gleichermaßen Anspruch auf die Menschenrechte.
- Zu den Menschenrechten gehören das Recht eines Jeden auf Gedankenfreiheit, Meinungsfreiheit, Redefreiheit, Religionsfreiheit, und das Recht auf friedliche Versammlung sowie die Freiheit von jeder Form von Diskriminierung.
- Die Achtung der Menschenrechte, einschließlich der Arbeitnehmerrechte, ist ein integraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit bei MacGregor.
- Bei MacGregor haben wir uns auf die umfassende Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte und der geltenden arbeitsbezogenen nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften verpflichtet.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir respektieren stets die Menschen- und Arbeitnehmerrechte.
- Unser Ziel ist es, jedwede nachteilige Auswirkungen auf die Menschenrechte zu vermeiden, und sollten sie auftreten, schwächen wir solche Auswirkungen stets ab oder beheben sie ganz.
- Wir sind darauf verpflichtet dafür zu sorgen, dass es in unseren Betrieben und in unserer Lieferkette keine Form moderner Sklaverei, einschließlich Zwangsarbeit, Pflichtarbeit, Menschenhandel oder Ähnliches gibt.
- Wir lassen uns nicht auf Kinderarbeit ein, noch unterstützen wir den Einsatz von Kinderarbeit.
- Wir respektieren die Vereinigungsfreiheit unserer Mitarbeiter, einschließlich ihres Rechts, Mitglied einer Gewerkschaft ihrer Wahl zu sein, und ihres Rechts auf Kollektivverhandlungen.
- Wir stellen sicher, dass Arbeitnehmervertreter nicht diskriminiert werden und Zugang zu ihren Kollegen haben.
- Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, einschließlich Lieferanten, dass sie die Menschenrechte und Arbeitsrechte im Sinne der international anerkannten Menschenrechte und der geltenden nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften zum Arbeitsrecht respektieren.

- Wir berichten unverzüglich an unseren Vorgesetzten oder über den SpeakUp-Kanal, wenn wir Verstöße gegen Menschenrechte oder Verletzungen des Arbeitsrechts vermuten oder diese beobachten.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Wir sind wachsam, wenn wir Geschäfte in Ländern mit mangelnder Rechtsstaatlichkeit tätigen oder in Ländern, in denen die Regierung nicht aus freien und offenen demokratischen Verfahren hervorgegangen ist.
- Wir haben Bedenken, dass bestehende oder potenzielle Geschäftspartner, mit denen wir zusammenarbeiten, die Menschenrechte oder Arbeitsrechte verletzen könnten.
- Wir äußern Bedenken, wenn wir daran gehindert werden, rechtmäßigen Arbeitnehmergewerkschaften oder Betriebsräten beizutreten.

Gesundheit und Sicherheit

Wir haben Anspruch auf ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld.

Was wir wissen müssen

- Die Sicherheit und das Wohlbefinden jedes Menschen, der für MacGregor arbeitet, hat für uns oberste Priorität.
- Wir alle haben das Recht und die Verantwortung, nicht in einer Art und Weise zu arbeiten, die nicht sicher ist.
- Wir haben die Verantwortung, jede nicht sichere Arbeit, die wir beobachten, zu stoppen.
- Die Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien und -verfahren von MacGregor gehen über die gesetzlich vorgeschriebenen Mindeststandards hinaus.
- Die Gesundheits- und Sicherheitsstandards von MacGregor gelten unabhängig davon, ob wir in einem Werk von MacGregor oder an einem anderen Standort (z. B. bei einem Kunden) arbeiten.
- Jeder Vorgesetzte ist dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass wir einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz bieten.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir gehen bei der Sicherheit niemals Kompromisse ein, auch wenn es Zeit-, Kosten- oder kundenseitig Druck gibt.
- Wir übernehmen Verantwortung dafür, unser Arbeitsumfeld für uns, unsere Kollegen und Besucher sicher und gesund zu gestalten.
- Wir halten jederzeit alle für unsere Arbeit geltenden Sicherheitsabläufe ein, zum Beispiel durch das Tragen der gesamten erforderlichen Sicherheitsausrüstung.
- Wenn wir Vorgesetzte sind, wissen wir, dass wir dafür verantwortlich sind, dass unsere Mitarbeiter alle geltenden Sicherheitsverfahren kennen und befolgen.
- Wir fördern das Bewusstsein für Arbeitsschutz und bewährte Maßnahmen.
- Wir melden gefährliche Umstände und Sicherheitsvorfälle schnell und ergreifen geeignete Maßnahmen, um diese zu beheben und daraus zu lernen.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Gefährliche Umstände, die für Sie oder andere ein Gesundheits- und Sicherheitsrisiko darstellen können.
- Defekte oder fehlerhafte Geräte oder Maschinen.
- Kollegen, die die erforderliche Schutzkleidung oder -ausrüstung nicht verwenden.
- Druck von Vorgesetzten oder Kollegen, Sicherheitsabläufe abzukürzen oder die Sicherheit anderweitig aufs Spiel zu setzen.

Arbeitsumfeld

Wir setzen uns für ein faires Arbeitsumfeld ein, das frei ist von Diskriminierung, Mobbing und Belästigung.

Was wir wissen müssen

- Vielfalt ist eine Bereicherung, das es unserem Unternehmen ermöglicht, außergewöhnliche Ergebnisse zu erzielen.
- Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, ethnischer Herkunft, Religion, Nationalität, Alter, körperlichen Fähigkeiten oder Ähnlichem ist nicht hinnehmbar.
- Wir alle haben das Recht auf ein Arbeitsumfeld ohne Schikanen.
- Wir tolerieren kein Mobbing, keine Einschüchterung und keine diskriminierende oder abfällige Sprache, wie etwa sexuelle, auf ethnische Herkunft oder Religion bezogene Witze, die Kollegen beleidigen oder ein feindseliges Arbeitsumfeld schaffen können.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir respektieren unsere Kollegen und behandeln sie so, wie wir selbst behandelt werden möchten.
- Wir vergelten es niemandem, der in gutem Glauben Bedenken zu seiner Arbeitsumgebung äußert.
- Wir beteiligen uns nicht an Mobbing oder Belästigung irgendwelcher Art, einschließlich, aber nicht beschränkt auf sexuelle Belästigung, und wir sprechen es an, wenn wir sehen, dass andere dies tun.
- Wir melden es, wenn wir Diskriminierung, Belästigung oder sonstiges unangemessenes Verhalten erleben oder beobachten.
- Wir schätzen die Gedanken- und Perspektivenvielfalt.
- Wir fordern unsere Kollegen und Führungskräfte respektvoll heraus und begrüßen im Gegenzug respektvoll erfolgende Herausforderungen, weil wir wissen, dass das uns und unser Unternehmen stärkt.
- Wir bieten Chancen und Belohnungen auf Grundlage von Verdiensten und diskriminieren nicht aufgrund von Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, ethnischer Herkunft, Religion, Nationalität, Alter, körperlichen Fähigkeiten oder Ähnlichem.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Jedwedes unangemessene Verhalten, Belästigung oder Mobbing.
- Jedwede Diskriminierung von Kollegen oder Bewerbern.

- Jedwede Vergeltung oder Einschüchterung, die verhindern soll, dass Misshandlung oder Diskriminierung angesprochen wird.

Privatsphäre

Wir respektieren und schützen die Privatsphäre jedes Einzelnen.

Was wir wissen müssen

- In Zusammenhang mit unserem Geschäftsbetrieb oder in der Beziehung zu unseren Mitarbeitern müssen wir möglicherweise personenbezogene Daten erheben, verwenden und speichern.
- Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine bestimmte oder feststellbare Person beziehen, ob im digitalen oder physischen Format.
- Wir halten uns an die DSGVO und alle anderen anwendbaren europäischen oder lokalen Datenschutzgesetze.
- Wir haben eine Datenschutzrichtlinie und Datenschutzerklärungen sowie Schulungen und eine Abteilung, die bei Fragen zum Datenschutz unterstützt.
- Wenn externe Parteien personenbezogene Daten verarbeiten, die uns anvertraut wurden, sind wir verpflichtet, Datenverarbeitungsvereinbarungen abzuschließen.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten auf rechtmäßige, faire und transparente Weise.
- Wir erheben und verwenden Daten, die relevant sind und verwenden diese nur für den Zweck und die Dauer, für die sie erhoben wurden.
- Wir informieren Einzelpersonen darüber, wie ihre personenbezogenen Daten verwendet werden und holen bei Bedarf die Zustimmung ein.
- Wir bewahren personenbezogene Daten vertraulich und sicher auf.
- Wir bewerten Risiken für Einzelpersonen und melden mögliche Datenschutzvorfälle.
- Wir stellen sicher, dass unsere Produkte und Dienstleistungen gute Datenschutzmaßnahmen ermöglichen.
- Wir stellen sicher, dass die von uns verwendeten personenbezogenen Daten auf aktuellem Stand sind, und wir speichern keine personenbezogenen Daten, die nicht benötigt werden.
- Wir fragen MacGregor Legal um Rat.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Jedwede Hinweise auf unbefugte Nutzung oder unachtsame oder unlautere Praktiken bei der Verarbeitung personenbezogener Daten.

- Mögliche Einschränkungen in Zusammenhang mit Übermittlungen personenbezogener Daten ins Ausland, insbesondere außerhalb der Europäischen Union.
- Einbeziehung externer Parteien und Anbieter zur Verarbeitung der uns anvertrauten personenbezogenen Daten.
- Speicherung personenbezogener Daten länger als erforderlich oder länger als gesetzlich vorgeschrieben.
- Erhebung oder Verwendung personenbezogener Daten für andere Zwecke, als was notwendig ist.
- Versehentliche Offenlegung personenbezogener Daten, z. B. in E-Mails, sozialen Medien oder bei Gesprächen.
- Verarbeitung personenbezogener Daten außerhalb der hierfür vorgesehenen Speicher oder Systeme.

UMWELT

Klima und Umwelt

Wir übernehmen über unsere gesamte Wertschöpfungskette hinweg Verantwortung für die Umwelt.

Was wir wissen müssen

- Wir halten uns an lokale Gesetze und international anerkannte Umweltstandards.
- Wir streben danach, nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt zu mildern und wissen, dass es notwendig ist, innerhalb planetarer Grenzen zu operieren.
- Wir verpflichten uns, die Umweltauswirkungen unseres Angebots, unserer Betriebsabläufe und der Rohstoffbeschaffung kontinuierlich zu verbessern.
- Wir verpflichten uns, für die Eindämmung des Klimawandels zu handeln und Treibhausgasemissionen zu reduzieren, um die globale Erwärmung auf 1,5 °C zu halten.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir nehmen bei Entscheidungen Rücksicht auf die Umwelt.
- Wir sind transparent und berichten darüber, wie unsere Aktivitäten sich auf Klima und Umwelt auswirken.
- Wir melden mögliche umweltrelevante Vorfälle schnell und ergreifen geeignete Maßnahmen, um Abhilfe zu schaffen und aus diesen Situationen zu lernen.

- Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, einschließlich Lieferanten, dass sie unsere Umweltverpflichtungen teilen.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Wir erfahren, dass unsere eigenen Betriebe oder Geschäftspartner sich nicht an die einschlägigen Umweltstandards, gesetzliche Vorgaben oder unsere Verpflichtungen halten.
- Wenn wir Möglichkeiten nicht erkennen, welche die Umweltleistung unserer Lösungen und Angebote verbessern würden.

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Korruptionsbekämpfung

MacGregor hat null Toleranz gegenüber Korruption.

Was wir wissen müssen

- Korrupte Praktiken, einschließlich Bestechung, sind illegal, falsch und verboten. Sie verzerren Märkte, untergraben soziale Gerechtigkeit und fördern viele andere Arten von Kriminalität.
- Jemandem etwas von Wert anzubieten, zu versprechen oder zu geben, um einen unangemessenen Vorteil zu erlangen oder um jemanden anderweitig unangemessen zu beeinflussen, ist illegal.
- Etwas von Wert zu fordern oder anzunehmen, das unsere Integrität oder unsere Loyalität gegenüber MacGregor gefährden könnte, ist illegal und verboten.
- Bestechungsgelder sind illegal, egal ob es sich beim Empfänger um einen Amtsträger oder einen Privatmann handelt. Amtsträger bergen jedoch ein höheres Korruptionsrisiko und unterliegen oft strengeren Gesetzen und Vorschriften.
- Schmiergelder (geringfügige Bestechungsgelder), die gezahlt werden, um routinemäßige staatliche Dienstleistungen zu beschleunigen, sind ebenfalls illegal und verboten.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir führen unsere Arbeit auf transparente und korruptionsfreie Art aus.
- Wir beteiligen uns niemals an Bestechung oder anderen korrupten Praktiken, weder direkt noch über Geschäftspartner.
- Wir bieten, geben oder nehmen nicht etwas von Wert an, um Geschäfte zu erlangen, Geschäfte beizubehalten oder einen unfairen Vorteil zu erlangen.
- Bevor wir einem Kunden, Amtsträger oder anderen Stakeholder etwas von Wert anbieten, prüfen wir unsere Richtlinien und holen die erforderlichen Zustimmungen ein. Dies ist besonders wichtig bei Geschenken oder Bewirtungen, Reiseangeboten an Kunden, Spenden, Sponsoring und ähnlichen Transaktionen.
- Wir führen unsere Geschäftsbücher und Unterlagen, um unsere Geschäfte und unsere Geschäftssituation richtig, vollständig und fair wiederzugeben.
- Wir lassen beim Umgang mit Amtsträgern besondere Vorsicht walten.
- Im Zweifelsfalls fragen wir unseren Vorgesetzten oder Ethics & Compliance um Rat.

- Wir teilen es unverzüglich unserem Vorgesetzten, Ethics & Compliance oder über den Speak Up-Kanal mit, wenn wir korrupte Praktiken vermuten oder beobachten.

Worauf wir achten sollten

- Verfälschung oder mangelnde Transparenz bei Geschäftsvorgängen oder Aufzeichnungen.
- Ungewöhnliche, extravagante oder exzessive Geschenke, Bewirtungen für Kunden, Amtsträger oder andere Interessenvertreter, einschließlich deren Familienmitglieder oder Mitarbeiter.
- Anfragen von Kunden oder anderen Stakeholdern an MacGregor, bestimmte Lieferanten oder Personen zu engagieren, die MacGregor nicht von sich aus als geeignete und legitime Geschäftspartner gewählt hat.
- Zahlungen an Geschäftspartner oder Vermittler, die exzessiv sind oder nicht mit den für MacGregor erbrachten legitimen und überprüfbaren Leistungen übereinstimmen.
- Allen unbekanntem oder ungeklärten Parteien bei einem Geschäft, an dem MacGregor beteiligt ist.
- Überhöhte Zahlungen oder Rechnungen ohne klaren und überprüfbaren geschäftlichen Grund.

Geschenke und Bewirtung

Wir überlegen sorgfältig, wenn wir Geschenke und Bewirtung anbieten oder annehmen.

Was wir wissen müssen

- Das Bitten um oder das Annehmen von Geschenken oder Bewirtung kann eine Beeinträchtigung unserer Integrität oder Loyalität gegenüber MacGregor darstellen.
- Die Verwendung von Geschenken und Bewirtung, um korrupte Absichten zu verschleiern oder für unzulässige Beeinflussung ist niemals erlaubt.
- Amtsträger und andere Interessengruppen müssen sich möglicherweise an strengere Gesetze und Vorschriften dahingehend halten, was sie geben oder annehmen.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir nehmen niemals Geschenke oder Bewirtung an, wenn dies eine Geschäftsentscheidung unangemessen beeinflussen würde oder den Anschein haben könnte, es wäre eine unangemessene Beeinflussung.
- Wir können Geschenke in gutem Glauben anbieten oder annehmen, wenn dies nach lokalem Recht zulässig, der Wert angemessen und der Kontext offen und transparent ist, und nur, wenn dies üblich ist.
- Wir können Bewirtung in gutem Glauben anbieten oder annehmen, wenn dies nach lokalem Recht zulässig ist, die Kosten angemessen sind, der Kontext offen und transparent ist und es einen legitimen geschäftlichen Grund dafür gibt.
- Wir bieten oder akzeptieren niemals Bargeld oder Barmittel oder extravagante und exzessive Geschenke und Bewirtung.
- Wir machen keine Geschenke an Amtsträger.
- Bei der Organisation eines Besuchs in einem Werk oder an einer Niederlassung berücksichtigen wir stets den Zweck und den Inhalt des Besuchs, seinen Zeitplan, seine Kosten und seinen Ort.
- Bevor wir Geschenke oder Bewirtung anbieten, sehen wir in unsere Richtlinien nach und holen die erforderlichen Genehmigungen ein.
- Wir führen unsere Geschäftsbücher und Unterlagen, um alle Geschenke und Bewirtungen richtig, vollständig und transparent widerzuspiegeln.
- Im Zweifelsfalls fragen wir unseren Vorgesetzten oder Ethics & Compliance um Rat.

- Wir teilen es sofort unserem Vorgesetzten, Ethics & Compliance oder über den Speak Up-Kanal mit, wenn wir eine missbräuchliche Verwendung von Geschenken oder Bewirtung vermuten oder beobachten.

Worauf wir achten sollten

- Wenn in sensiblen Situationen wie Beschaffungsprozessen, bei laufenden Verhandlungen oder Streitigkeiten Geschenke oder Bewirtung angeboten werden.
- Bei ungewöhnlichen, extravaganten oder exzessiven Geschenken oder Bewirtung für Kunden, Amtsträger oder andere Stakeholder, einschließlich deren Familienmitglieder oder Mitarbeiter.
- Wenn Geschenke oder Bewirtung im Gegenzug für eine Gegenleistung gegeben oder angenommen werden.

Geschäftspartner

„Wir verpflichten uns zu den höchsten ethischen Standards und verlangen dasselbe von unseren Geschäftspartnern.“

Was wir wissen müssen

- Ein Geschäftspartner ist jede unternehmensexterne Person oder Firma, mit denen MacGregor in Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit zusammenarbeitet, wie beispielsweise Lieferanten, Vertreter, Händler, Distributoren, technische Berater, Berater oder Partner in einer Bietergemeinschaft.
- Bei MacGregor arbeiten wir mit verschiedenen Geschäftspartnern zusammen und sehen sie als entscheidende Partner, die für unseren Erfolg unerlässlich sind.
- Durch den Einsatz von Geschäftspartnern wird unsere Haftung für die rechtmäßige und ethische Abwicklung von Geschäften nicht gemindert, da die Handlungen unserer Geschäftspartner uns rechtlichen, finanziellen und die Reputation betreffenden Risiken aussetzen können.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir beauftragen Geschäftspartner nur für rechtmäßige Geschäftszwecke.
- Wir stellen sicher, dass unsere Geschäfte mit Geschäftspartnern völlig transparent sind und einer angemessenen Prüfung und Nachprüfung unterliegen.
- Die von uns an Geschäftspartner gezahlte Vergütung muss sich auf überprüfbare, erbrachte Leistungen beziehen und die Höhe muss in einem angemessenen Verhältnis zu deren fairem Marktwert stehen.
- Wir arbeiten nicht wissentlich mit Geschäftspartnern, um unsere rechtlichen und ethischen Verpflichtungen zu umgehen, um kriminelle oder unethische Handlungen vorzunehmen oder um die wahre Natur unserer Geschäfte zu verschleiern.
- Wir befolgen die internen Kontrollen, Prozeduren und Sorgfaltspflichten, die für die Art der von uns eingesetzten Geschäftspartner gelten.
- Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie entsprechend den MacGregor-Standards qualifiziert sind und alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten. Es ist wichtig, dass sie unsere Verpflichtung auf Nachhaltigkeit, Ethik und Compliance teilen.

- Wir achten auf das lokale Umfeld, in dem unsere Geschäftspartner tätig sind, und lassen in Ländern, die internationalen Wirtschaftssanktionen und Embargos unterliegen und in denen militärische Konflikte herrschen, besondere Vorsicht walten.
- Wir kommunizieren unsere Standards zur Integrität und unsere Erwartungen klar gegenüber unseren Geschäftspartnern und bieten gegebenenfalls erweiterte Schulungen an.
- Wir unterstützen und überwachen unsere Geschäftspartner, um sicherzustellen, dass sie auch weiterhin unsere Standards einhalten.

Worauf wir achten sollten

- Der Geschäftspartner ist in einem Land ansässig, in dem ein hohes Korruptionsrisiko besteht.
- Dem Geschäftspartner fehlt die Erfahrung oder die Qualifikation für die Arbeit.
- Der Geschäftspartner verlangt eine ungewöhnlich hohe Provision oder Gebühr oder bittet um eine verdächtige Zahlungsweise.
- Der Geschäftspartner verlangt die Zahlung in bar oder in einer anderen Landes- oder Vertragswährung, wobei sich die Landeswährung auf das Land bezieht, wo der Geschäftspartner niedergelassen ist.
- Der Geschäftspartner bietet einem Mitarbeiter von MacGregor Bestechungsgeld oder sonstige unlautere Vorteilsnahme an, sei es in Form von Geld oder in anderer Form, um für die Zusammenarbeit mit MacGregor ausgewählt zu werden.
- Der Geschäftspartner ist ein Amtsträger oder hat eine enge persönliche, berufliche oder finanzielle Beziehung zu einem Amtsträger.
- Der Geschäftspartner hat eine persönliche, berufliche oder finanzielle Beziehung zu einem MacGregor-Mitarbeiter, die einen Interessenkonflikt darstellt oder den Anschein eines Interessenkonflikts erwecken könnte.

Interessenkonflikte

Wir handeln im besten Interesse von MacGregor und vermeiden jedwede Interessenkonflikte.

Was wir wissen müssen

- Zu einem Interessenkonflikt kommt es, wenn unser persönliches Interesse mit den Interessen von MacGregor im Konflikt steht oder es den Anschein erwecken kann, als würde es im Konflikt stehen, auch wenn die Entscheidung oder das Ergebnis für alle vorteilhaft zu sein scheint.
- Solche persönlichen Interessen können finanzieller oder nicht-finanzieller Natur sein.
- Selbst der Eindruck, dass wir womöglich nicht im besten Interesse vom MacGregor handeln, kann unsere Integrität in Frage stellen und sich auf unseren Ruf auswirken.
- Jede Entscheidung, die wir bei der Arbeit treffen, muss objektiv sein und die Geschäftsinteressen von MacGregor im Auge behalten.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir beurteilen, erkennen und vermeiden potenzielle Interessenkonflikte, bevor wir im Auftrag von MacGregor handeln.
- Wir sind uns der Arten von Situationen bewusst, die zu Interessenkonflikten oder dem Anschein davon führen können.
- Wir versetzen uns nicht wissentlich in eine Lage, die den Anschein erweckt, im Widerspruch zu den Interessen von MacGregor zu stehen, oder dies tatsächlich tut.
- Wir legen potenzielle und erkannte Interessenkonflikte offen und holen die Zustimmung der zuständigen Stellen ein.
- Wenn es unmöglich ist, einen Interessenkonflikt zu vermeiden, beziehen wir rechtzeitig den Ethik und Compliance-Beauftragten ein.

Worauf wir achten sollten

- Wir achten auf Situationen, in denen wir ein erhebliches finanzielles Interesse an einem Unternehmen haben, das mit MacGregor Geschäfte macht oder dies anstrebt, einschließlich Kunden und Lieferanten, oder in denen wir ein solches Interesse an einem MacGregor-Wettbewerber haben.
- Wir achten auf Nebenbeschäftigung, die sich störend auf unsere Fähigkeit, unsere Arbeit bei MacGregor auszuführen, auswirkt oder auswirken könnte.

- Bei der Lenkung des Geschäfts von MacGregor an einen Lieferanten, wenn der Lieferant sich im Besitz oder unter der Leitung von Mitgliedern unserer Familie oder engen Freunden befindet.
- Teilnahme an einem Rekrutierungsprozess, Einstellung oder der Kontrolle eines Familienmitglieds, eines engen Freundes oder einer Person, zu der wir eine enge Beziehung haben.

Fairer Wettbewerb

Wir betreiben einen fairen Wettbewerb.

Was wir wissen müssen

- Wir verpflichten uns, unsere Geschäftstätigkeit in strikter Übereinstimmung mit Wettbewerbsregeln zu betreiben.
- Illegale wettbewerbswidrige Praktiken können unterschiedliche Formen annehmen, wie Vereinbarungen, informelle Absprachen und koordiniertes Verhalten zwischen Wettbewerbern oder Missbrauch einer starken Marktposition.
- Wettbewerbsregeln beschränken die Freiheit der Unternehmen bei der Festlegung des Inhalts ihrer Vereinbarungen mit Lieferanten und Händlern. Für marktbeherrschende Unternehmen sind diese Beschränkungen noch strenger, da sie keinen ihrer Kunden, Wettbewerber, Lieferanten oder Händler benachteiligen können.
- Die Wettbewerbsregeln gelten auch für Fusionen und Übernahmen, Zusammenarbeit in Forschung und Entwicklung sowie für Vereinbarungen über Rechte des geistigen Eigentums.
- Die Folgen eines Verstoßes gegen die Wettbewerbsregeln können für MacGregor äußerst schwerwiegend sein. In einigen Ländern sind Wettbewerbsverstöße eine Straftat, für die persönlich gehaftet wird.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir sind dafür verantwortlich, die geltenden Wettbewerbsregeln zu kennen und wir befolgen die MacGregor Competition Guidance.
- Wenn wir mit unseren Wettbewerbern zusammenarbeiten, stellen wir sicher, dass die Zusammenarbeit den Wettbewerb nicht behindert oder darauf abzielt, ihn zu behindern.
- Wir tauschen mit Wettbewerbern keine wirtschaftlich sensiblen oder strategischen Informationen wie Einzelheiten zu Preisen und Herstellung aus.

- Wenn wir eine starke Marktposition haben, treffen wir keine Vereinbarungen mit Lieferanten, Händlern oder Kunden, wenn dies den Wettbewerb einschränkt oder darauf abzielt, ihn einzuschränken.
- Wir melden wettbewerbsrechtliche Bedenken unverzüglich der Rechtsabteilung und lassen uns in Zusammenhang mit Wettbewerbsbelangen beraten.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Beim Erlangen von Informationen über unsere Wettbewerber, die aus anderen Quellen als den öffentlich zugänglichen stammen.
- Vorgänge wie Exklusivvereinbarungen, Wettbewerbsverbote und Rabattpraktiken, die sich einschränkend auf den Wettbewerb auf Märkten auswirken könnten, auf denen wir eine beherrschende Stellung oder einen hohen Marktanteil haben.
- Wenn tatsächliche oder potenzielle Wettbewerber, Kunden oder Geschäftspartner mit sensiblen Informationen wie Preisen, Strategien oder Geschäftstaktiken auf uns zukommen.
- Die Teilnahme an Veranstaltungen von Fachverbänden ist erlaubt, es muss jedoch darauf geachtet werden, dass die besprochenen Themen nicht wirtschaftlich sensibel sind.
- Eine unvorsichtige Wortwahl kann schwerwiegende Folgen für MacGregor haben, da rechtmäßige Vorgänge durch irreführende Wörter verdächtig wirken können.

Insiderhandel

Wir verwenden bei Geschäftsvorgängen mit MacGregor Anleihen keine Insiderinformationen.

Was wir wissen müssen

- Insiderinformationen sind präzise, nicht öffentliche Informationen über MacGregor, die, wenn sie offengelegt würden, den Preis der Anleihe erheblich beeinflussen könnten oder die ein vernünftiger Investor wahrscheinlich für Investitionsentscheidungen heranziehen würde, selbst wenn sie den Preis noch nicht beeinflusst haben. In Bezug auf Anleihen handelt es sich hierbei in der Regel um Informationen, die sich auf MacGregors Fähigkeit auswirken, seinen Verpflichtungen nachzukommen.
- Mit Insiderhandel ist die illegale Praxis gemeint, anhand des Zugangs zu Insiderinformationen von MacGregor mit Finanzierungsinstrumenten zum eigenen Vorteil zu handeln.
- Insiderhandel und die Nutzung von Insiderinformationen sind durch Insidergesetze geregelt und werden von Finanzaufsichtsbehörden überwacht. Als Unternehmen mit börsennotierten Anleihen ist MacGregor verpflichtet, Insiderregeln einzuhalten und Insiderlisten zu führen.
- Sie können zum Insider werden, indem Sie entweder an einem Insider-Projekt teilnehmen oder aufgrund Ihres Zugriffs auf konzernweite Finanzinformationen. MacGregor Legal führt Insiderlisten und informiert die Personen, die als Insider verzeichnet werden.
- Wenn Insiderinformationen mit dem Ziel verwendet werden, einen wirtschaftlichen Nutzen für die empfangende Partei selbst oder für eine andere Person zu erlangen, ist die Tat strafbar.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir wahren die Vertraulichkeit von MacGregor-Insiderinformationen.
- Wenn wir an einem Insider-Projekt teilnehmen, besprechen wir das Projekt nur mit anderen Insidern.
- Wir machen uns mit den MacGregor-Insiderregeln vertraut und befolgen diese.
- Wir verwenden keine Insiderinformationen bei Transaktionen mit Finanzierungsinstrumenten und wir geben anderen keine Tipps, zum Beispiel anhand der Weitergabe solcher Informationen an andere, die, wenn sie im Besitz von Insiderinformationen sind, Finanzierungsinstrumente kaufen oder verkaufen könnten.
- Wir fragen MacGregor Legal um Rat.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Sobald Sie von MacGregor Legal informiert werden, dass Sie auf einer Insiderliste stehen.
- Wenn Sie planen, mit MacGregor-Finanzierungsinstrumenten zu handeln, prüfen Sie, ob die Einschränkungen in den MacGregor-Insiderregeln für Sie gelten.
- Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es sich bei den Informationen um Insiderinformationen handelt, behandeln Sie diese vertraulich und lassen Sie sich von Ihrem Vorgesetzten oder Legal beraten.
- Neben den echten Insiderinformationen gibt es innerhalb des Unternehmens auch andere Arten von vertraulichen Informationen, siehe Abschnitt Vertraulichkeit.

Vertraulichkeit

Wir schützen unsere vertraulichen Informationen.

Was wir wissen müssen

- Vertrauliche Informationen sind von Natur aus nicht öffentlich, z. B. Informationen in Zusammenhang mit Produkten oder Dienstleistungen, technische, wirtschaftliche oder finanzielle Informationen.
- Bei unserer Arbeit können wir in den Besitz vertraulicher Informationen gelangen, die wir mit der gebotenen Sorgfalt behandeln müssen.
- Der Schutz vertraulicher Informationen soll unser Unternehmen vor negativen Auswirkungen wie rechtlichen Risiken, Verlust der Wettbewerbsfähigkeit oder Gefahren für die Reputation schützen.
- Unsere innovativen Arbeitsweisen und das damit verbundene Know-how können ebenfalls als vertraulich angesehen werden.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Vertraulichkeit ist ein Grundprinzip unserer Arbeit. Wenn wir uns über den Status von Informationen nicht sicher sind, betrachten wir sie als vertraulich.
- Wir schützen unsere vertraulichen Informationen vor unbefugtem Zugriff, Offenlegung und Missbrauch, sowohl intern als auch extern.
- Wir respektieren vertrauliche Informationen und geistige Eigentumsrechte anderer.
- Wir schützen die vertraulichen Informationen anderer (z.B. von Partnern, Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern) ebenso wie vertrauliche Informationen von MacGregor.
- Bevor wir vertrauliche Informationen weitergeben, stellen wir sicher, dass wir dazu berechtigt sind und dass der Empfänger berechtigt ist, sie zur Erfüllung seiner Aufgaben zu erhalten.
- Wir schließen eine Geheimhaltungsvereinbarung mit Partnern ab (falls erforderlich) und beraten uns vor der Unterzeichnung mit der Rechtsabteilung.
- Wenn wir mit vertraulichen Informationen in Kontakt kommen, auf die zuzugreifen uns nicht erlaubt ist, informieren wir den Eigentümer der Informationen und ergreifen die erforderlichen Maßnahmen.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Lassen Sie keine vertraulichen Informationen wie Ausdrucke oder andere physische Dokumente unbeaufsichtigt und hinterlassen Sie Computer oder Mobiltelefon nicht für andere zugänglich.
- Besprechen Sie vertrauliche Informationen nicht offen, etwa in offenen Büroumgebungen, Aufzügen, Zügen, Flugzeugen oder bei der Arbeit von remote aus.
- Beachten Sie Anzeichen dafür, dass vertrauliche Informationen unbefugtem Zugriff ausgesetzt sind.
- Wahren Sie die Vertraulichkeit von Informationen auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses.
- In einzelnen Abschnitten dieses Verhaltenskodex wird genauer auf Insiderregelungen, Rechten an geistigem Eigentum und Datenschutz eingegangen.

Sanktionsregelungen und Exportkontrollen

Wir haben ein Regelwerk und einen Prozess, um unseren Verpflichtungen im Rahmen von Sanktionsregelungen und geltenden Exportkontrollen nachzukommen.

Was wir wissen müssen

- Der Handel mit bestimmten Ländern, juristischen Personen, Einzelpersonen (Handelssanktionen) oder der Austausch bestimmter Waren und Technologien (Exportkontrollen) kann durch Handelsregelungen eingeschränkt sein.
- Deren Zweck ist es, für nationale Sicherheit zu sorgen und/oder außenpolitische Ziele zu verfolgen, also z. B. das Verhalten einer anderen Nation zu ändern, um z. B. die Menschenrechte zu schützen oder den Einsatz von militärischer Gewalt zu vermeiden.
- Verstöße gegen Handelssanktionen können MacGregor rechtlichen, finanziellen und Reputationsfolgen aussetzen.
- MacGregor verfügt über einen Prozess zur Risikominderung in Zusammenhang mit Handelssanktionen und Exportkontrollen.
- Im Laufe von Geschäften oder Projekten können über eine Partei Sanktionen verhängt werden. In solchen Fällen muss für eine sofortige Überprüfung die Rechtsabteilung kontaktiert werden.
- Für den Export oder die Weitergabe bestimmter Güter oder Technologien, insbesondere solcher, die für militärische Zwecke genutzt werden können, kann eine Exportlizenz oder eine andere Exportgenehmigung erforderlich sein. In solchen Fällen sollte die Rechtsabteilung oder die Ethics &

Compliance-Abteilung kontaktiert werden, um sicherzustellen, dass vor dem Export die entsprechende Genehmigung eingeholt wird.

- Exportkontrollbestimmungen können den Export nicht nur an externe Unternehmen, sondern auch innerhalb von MacGregor (z. B. an verbundene Unternehmen sowie an Mitarbeiter und Auftragnehmer) beschränken.
- Die grenzüberschreitende Beförderung von elektronischen Geräten, die solche Informationen enthalten, die der Exportkontrolle unterliegen, gilt gemäß einigen Regelungen als Export.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir halten uns an die geltenden Sanktionsregelungen und Exportkontrollen gemäß der Richtlinien zu Handelssanktionen und Exportkontrollen und unternehmen nichts, was zu Verstößen gegen geltende Gesetze führen würde.
- Wir verwenden unsere Geschäftssysteme strikt gemäß dem Prozess, um ein korrektes automatisiertes Screening zu gewährleisten.
- Im Falle einer Handelssanktionswarnung prüfen wir gemäß dem Handelssanktionsprozess sorgfältig den Anlass und den Fall, bevor wir uns zu einem Vertrag oder einer Transaktion verpflichten.
- Wir exportieren Güter in Übereinstimmung mit den geltenden Exportkontrollen und holen bei Bedarf Lizenzen und Genehmigungen ein.
- Wir speichern Daten, die Exportkontrollen unterliegen, sowie sensible Daten auf gesicherten Systemen, soweit dies für die Einhaltung der Exportkontrollen erforderlich ist.
- Wir prüfen unsere Waren und Technologien auf mögliche Lizenzanforderungen.
- Wir stellen sicher, dass Entscheidungen auf der zuständigen Organisationsebene getroffen werden und bei Bedarf Sicherheitsvorkehrungen vorgenommen werden.
- Wir bemühen uns, das Bewusstsein für Handelssanktionen und unsere Prozesse zu schärfen.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Bei lückenhaften Kundendaten in Geschäftssystemen.
- Wenn die Kunden unklare, ungenaue oder unvollständige Informationen liefern, wie z. B. beim Verwendungszweck, dem Endbenutzer, Lieferterminen und Standorten usw.
- Verwendung von Geschäftspartnern, juristischen oder bevollmächtigten Personen anstelle des echten Kunden, um Sanktionsregeln zu umgehen.
- Bei Fortsetzung der Lieferung, nachdem über den Kunden Sanktionen verhängt wurden.
- Militärische Projekte, insbesondere wenn Produkte für den militärischen Einsatz oder zur Einhaltung militärischer Standards modifiziert werden.

- Geheimhaltungsvereinbarungen, die auf Informationen verweisen, die der Exportkontrolle unterliegen.
- Markierungen auf Dokumenten, die darauf hinweisen, dass die Informationen der Exportkontrolle unterliegen.
- Modifikation von Gütern, um militärische Spezifikationen zu erfüllen.
- Güter, die für einen militärischen Zweck verwendet werden könnten, auch wenn sie in der Regel für einen zivilen Zweck verwendet werden (d. h. Güter mit doppeltem Verwendungszweck).
- Export kontrollierte Güter und Daten, die auf Geschäftsreisen mitgeführt werden, sowie jede kontrollierte Technologie, die per E-Mail, Serverzugriff oder auf andere Weise übertragen wird.
- Unklare, vage oder unvollständige Antworten von Kunden oder Geschäftspartnern über die Endverwendung/den Endnutzer, Liefertermine und Standorte, die den Verdacht erwecken können, dass Güter für eine militärische Endverwendung bestimmt sind.

Kommunikation, Medien und soziale Medien

Wir begrüßen einen aktiven und offenen Dialog mit einer positiven und konstruktiven Einstellung, erkennen aber gleichzeitig die Grenzen der Börsenkommunikation an.

Was wir wissen müssen

- MacGregor als Unternehmen hat sich zum Ziel gesetzt, mit allen Stakeholdern aktiv und offen zu kommunizieren.
- Wir werden ermutigt, sowohl intern als auch extern als Markenbotschafter zu wirken, auch in den sozialen Medien.
- Nur bestimmte Personen können das Unternehmen bei Medienanfragen vertreten. Anfragen von Medien sollten an MacGregor Communications gerichtet werden.
- Meinungsfreiheit und Meinungen sind für MacGregor wichtig. Als Unternehmen unterstützt MacGregor jedoch keine politischen, religiösen oder weltanschaulichen Parteien, weder direkt noch indirekt oder durch finanzielle oder anderweitige Unterstützung.
- Alle Äußerungen zu Finanzen sollten über das Investor Relations-Team, CEO, CFO oder Head of Communications gehen. Anfragen von Investoren oder Analysten sollten immer an Investor Relations auf Unternehmensebene gerichtet werden.
- MacGregor hält vor der Veröffentlichung eines Zwischenberichts oder Jahresabschlusses eine 30-tägige Handelssperrzeit ein. In dieser Zeit geben wir keine Kommentare über die finanzielle Situation des Unternehmens, den Markt oder Zukunftsaussichten, führen keine Besprechungen mit Investoren oder Analysten durch und nehmen nicht an Investorenkonferenzen teil.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Obwohl wir als Botschafter des Unternehmens angesehen werden, ist es wichtig einzuräumen, dass wir unsere persönliche Ansicht zum Ausdruck bringen und keine Aussagen im Namen von MacGregor machen.
- Kommunizieren Sie in internen Foren oder extern keine Informationen, die nicht-öffentlich oder vertraulich sein sollen.
- Wir helfen, den Ruf von MacGregor zu schützen, indem wir MacGregor Communications über jede Bedrohung unserer Reputation informieren.

- Eine Vielfalt des Denkens und ein alle einbeziehender Dialog sind uns bei MacGregor wichtig. Deshalb wird von uns erwartet, intern wie extern respektvoll zu kommunizieren.
- Während wir als Privatpersonen das Recht haben, uns an politischen, religiösen oder weltanschaulichen Aktivitäten zu beteiligen, kann MacGregor als Unternehmen nicht direkt oder indirekt mit einer solchen Tätigkeit in Verbindung gebracht werden.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Bei der Verknüpfung politischer, religiöser oder weltanschaulicher Botschaften mit irgendwelchen Bezügen zu MacGregor oder Geschäftsbereichen.
- Bei der Weitergabe unveröffentlichter Finanzinformationen oder anderen nicht-öffentlichen firmeneigenen Informationen an Freunde oder Familie, oder Gesprächen darüber an öffentlichen Orten.
- Bei offiziellen Aussagen, wenn Sie MacGregor bei öffentlichen Veranstaltungen vertreten.
- Beim internen oder externen Kommunizieren, einschließlich sozialer Medien, von Nachrichten mit Inhalt, der andere auf Grundlage von Rasse, Geschlecht, Alter, Religion, sexueller Orientierung, Nationalität oder einem anderen Aspekt einschüchtern, belästigen oder diskriminieren könnte.

Finanzielle Integrität, Betrug und Geldwäsche

Wir stellen die Integrität der Geschäfts- und Finanzdaten von MacGregor sicher und missbrauchen und veruntreuen kein Unternehmenseigentum.

Was wir wissen müssen

- Finanzielle Integrität bedeutet Stärke, Sicherheit und Ehrlichkeit, wenn es um Finanzbücher und Aufzeichnungen geht. Sie ist der Schlüssel, um das Vertrauen unserer Aktionäre, Kunden und Mitarbeiter zu erlangen.
- Betrug ist eine vorsätzliche Täuschung mit der Absicht, sich auf Kosten oder zum Nachteil von MacGregor oder anderen einen direkten oder indirekten persönlichen Vorteil zu verschaffen. Wir beteiligen uns an keiner Form von Betrug und unterstützen diesen nicht.
- Geldwäsche ist das illegale Verfahren Geld zu verdienen, das durch eine kriminelle Handlung entsteht und den Anschein hat, als käme es aus einer legitimen Quelle.
- Die Einhaltung der International Financial Reporting Standards wird nicht nur verlangt, sondern sie ermöglicht es uns auch, unser Geschäft bestmöglich zu führen.
- MacGregor ordnet seine Vorgänge und Vermögenswerte genau und zeichnet diese auf und führt geeignete Kontrollen ein, um seine Finanzdaten genau und konsistent darzustellen.
- Verstöße gegen die Anti-Geldwäsche-Vorschriften und Gesetze in Zusammenhang mit der finanziellen Integrität können Reputations-, Finanz- und Strafbarkeitsrisiken darstellen.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir befolgen die MacGregor Accounting Standards und die von MacGregor eingeführten internen Kontrollen.
- Wir verzeichnen alle Vorgänge korrekt in Übereinstimmung mit gesetzlichen Verpflichtungen und guten Buchführungspraktiken. Wir berichten genau, transparent, konsistent und zeitnah.
- Wir erstellen und pflegen vollständige und genaue Aufzeichnungen über die finanziellen Transaktionen und Vermögenswerte von MacGregor, einschließlich Betriebskennzahlen und Ergebnissen, um einen vollständigen Audit-Trail zu gewährleisten.
- Wir treffen Entscheidungen gemäß der geltenden MacGregor oder Local Authority Matrix und sorgen gegebenenfalls für eine Aufgabentrennung.

- Wir überprüfen die Fakten und die Vollständigkeit der Informationen und der zugrunde liegenden Geschäftsgründe, bevor wir einen Vorgang genehmigen oder ein Dokument unterzeichnen.
- Wir erstellen keine betrügerischen Aufzeichnungen, fälschen keine Dokumente oder stellen nicht anderweitig Fakten, Transaktionen oder Finanzdaten falsch dar.
- Wir hinterfragen ungewöhnliche Zahlungen oder Bankvereinbarungen und melden ungewöhnliche Forderungen.
- Wenn wir das Geld von MacGregor ausgeben, stellen wir sicher, dass die Ausgaben angemessen sind und ordnungsgemäß erfasst werden.
- Wir sind entschieden gegen jede Form von Geldwäsche und verhindern diese, indem wir unsere Partner nach MacGregor-Verfahren prüfen und überwachen.
- Wir weigern uns, Zahlungen zu leisten, die Terrorismusfinanzierung oder ähnliche Aktivitäten unterstützen könnten.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Verdächtige Finanztransaktionen, z.B. mit falschem Datum oder mit irreführender Beschreibung, falsche Ausgaben und Bestellungen oder ungenaue Arbeitszeittabellen und Quittungen.
- Dokumentation, die gefälscht aussieht.
- Vorgänge, die betriebswirtschaftlich nicht sinnvoll sind oder Bilanzen, die nicht mit der tatsächlichen Geschäftsleistung übereinzustimmen scheinen.
- Bemühungen, angemessene Überprüfungen eines Vorgangs zu verhindern oder Handlungen, die nicht mit den Befugnissen eines Mitarbeiters übereinstimmen.
- Zahlungseingänge von Offshore-Bankkonten.
- Zahlungseingänge von ungewöhnlichen Konten, die normalerweise nicht von der betreffenden Partei genutzt werden.
- Zahlungen in bar, die üblicherweise nicht auf diese Weise bezahlt werden.
- Zahlungen werden auf eine andere Weise angefordert oder geleistet, als für den Vorgang vereinbart.

Vermögenswerte

Wir schützen unser Vermögen.

Was wir wissen müssen

- Physische und nicht-physische Vermögenswerte ermöglichen es uns, unser Geschäft zu betreiben und darin hervorragend zu sein. Zu diesen Vermögenswerten gehören unter anderem unsere Betriebsstätten, Büroausstattung und geistiges Eigentum wie Patente, Marken, urheberrechtlich geschützte Werke, Geschäftsgeheimnisse, Know-how oder ähnliche Werte.
- Wir alle sind für den Schutz und den Erhalt unserer Vermögenswerte verantwortlich, da dies unsere Fähigkeit sichert, unsere Aufgaben zu erfüllen und zu wachsen.
- Wir verfügen über Kontrollmechanismen, um Vorfälle zu verhindern und zu erkennen, die unsere Vermögenswerte schädigen und zu finanziellen, betrieblichen, Reputations- und Wettbewerbsverlusten führen können.

Wie wir dem Kodex gerecht werden

- Wir alle schützen unsere Vermögenswerte aktiv, indem wir gesunden Menschenverstand walten lassen und die geltenden Anweisungen und Richtlinien befolgen, unabhängig davon, ob wir von unserem Unternehmen, vom Kunden aus oder von zu Hause aus arbeiten.
- Wir respektieren die Vermögenswerte, einschließlich der geistigen Eigentumsrechte anderer wie beispielsweise Wettbewerbern, Kunden oder Ähnlichen.
- Unsere neuen Erfindungen stellen wir unserem engsten Vorgesetzten und/oder dem Ansprechpartner für neue Erfindungen vor.
- Wir geben unsere Zugangskarten und Schlüssel, Systemanmeldeinformationen, Passwörter oder PIN-Codes niemals an interne oder externe Personen weiter. Wir halten unsere Geräte und Anwendungen auf dem neuesten Stand, verwenden gute Passwörter und verwenden sie niemals wieder in verschiedenen Anwendungen.
- Wir schützen unser Unternehmensvermögen vor Diebstahl, Missbrauch und Verlust, als wäre es unser eigenes und verleihen, verkaufen oder verschenken es niemals ohne die entsprechende Genehmigung.
- Wir melden jede Datenschutzverletzung sofort unserem Vorgesetzten oder dem IT-Support.
- Wir melden alle Schäden in Zusammenhang mit Vermögenswerten oder Instandhaltungsbedarf unverzüglich unseren Vorgesetzten und den zuständigen Personen.

Was unsere Achtsamkeit erfordert

- Vermögenswerte, die nicht angemessen vor Beschädigung, Verlust oder Diebstahl geschützt sind oder Bemühungen, einen Vermögenswert ohne richtige Genehmigung und Dokumentation verschwinden zu lassen.
- Unbefugte Personen in unseren Räumlichkeiten
- Unübliche Anfragen über E-Mails und SMS-Nachrichten, da diese leicht zu fälschen sind.
- Aufforderungen von Geschäftspartnern zur Verwendung eines nicht verifizierten neuen Systems oder Tools.
- Interne Sicherheitsbenachrichtigungen und -anweisungen.